NEWSLETTER 16 EX-IN DEUTSCHLAND E.V.

Mai 2023

»Der größte Feind der Qualität ist die Eile«
Henry Ford

Liebe Mitglieder des Vereins, liebe Interessierte,

nach der letzten Jahrestagung möchten wir euch gerne über die Veränderungen informieren.
Die Themen kommen aus der Politik, dem Verein und Alltagsbereichen.
Nun wünschen wir viel Spaß beim Lesen!

Es grüßt herzlich der Vorstand von EX-IN Deutschland e.V.

Susanne Ackers - Catharina Flader – Britta Schilhanek

INHALT

G-BA nimmt Kernaufgaben von Genesungsbegleitung in die PPP-RL auf 2
DGPPN – Kongress 2
Trainerkurs 2024 2
Intervisionstage 2022 2
Intervisionstage 2023 3
Projekt „EX-IN Akademie“ 3
Vereinsinterne Mitteilungen 3
- Wahl des Vorstands 3
- Die Neufassung der Satzung 4
- EX-IN Angehörigenbegleitung 4

Angebote des Vereins 4
Unterstützung für den Verein 4
Allgemeine Hinweise + Termine 4
- EX-IN Initiativen 4
- Umfragen 4
- Geschäftsstelle 4

ANHANG: 5
- Spendenaufruf zum Versenden 5

G-BA NIMMT KERNAUFGABEN VON GENESUNGSBEGLEITUNG IN DIE PPP-RL AUF

Im letzten Newsletter informierten wir bereits, nun sind sie seit 1. Januar 2023 gültig, die Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie, in der auch Genesungsbegleitung berücksichtigt und Kernaufgaben (Beschlusstext, Anlage 5, Seite 48) benannt sind:

Erste Anpassung gemäß § 1 Absatz 3
Beschlussdatum: 15.09.2022
Inkrafttreten: gestuft 01.01.2023, 01.01.2024
Beschluss veröffentlicht: BAnz AT 09.03.2023 B4

- Beschlusstext(PDF 1,03 MB)
- Tragende Gründe zum Beschluss(PDF 17,78 MB)
- Schreiben des BMG: Bitte um ergänzende Stellungnahme vom 23.12.2022(PDF 179,29 kB)
- Ergänzende Stellungnahme des G-BA vom 17.01.2023(PDF 208,67 kB)
- Prüfung gem. § 94 SGB V durch das BMG(PDF 144,96 kB)

Tragende Gründe zum Beschluss ausgetauscht am 01.12.2022.

Pressemitteilung
Patientenvertreterinnen und Patientenvertreter beim G-BA
GB-A Erklärfilm in 4 min.

Eine Beschreibung zum G-BA finden Sie in der Zeitschrift „Psychosoziale Umschau“ Januar 2022 in einem Beitrag von Christian Zechert.

DGPPN – KONGRESS 2022 UND 2023

Vom 23. – 26.11.2022 fand in Berlin der internationale Kongress der DGPPN statt.
Auch EX-IN Deutschland war mit dem Symposium zum Thema „Wenn die psychiatrische Behandlung rechtlich ist, ist das dann ethisch? (S-012)“ vertreten.
Trotz oder wegen des frühen Zeitpunkts noch VOR Kongressbeginn war das Symposium gut besucht und wir erhielten einige positive Rückmeldungen zu Inhalten und der EX-IN Bewegung insgesamt.
Vom 29.11. – 2.12.2023 sind wir wieder, diesmal mit dem Thema „Trialogische Zufriedenheit in psychiatrischer Arbeit zu Zeiten von Ressourcenmangel – Wirkfaktor Genesungsbegleitung?!“ vertreten.

TRAINERKURS 2024

Wir freuen uns euch mitteilen zu können, dass der nächste Trainerkurs im Januar 2024 in der Jugendherberge in Bonn starten soll.
Weitere Informationen wie Termine, Trainerteam und Bewerbungsverfahren findet ihr bald auf der Website unter EX-IN - Trainer-Kurse - EX-IN Deutschland.

INTERVISIONSTAGE 2022

Am **5. und 6. Dezember 2022** fanden die Intervisionstage 2022 in der **Jugendherberge in Bonn**, die Gelegenheit zum Austausch gegeben haben, statt.
Unter sehr gelungener Organisation der Landessprecher und des Vereins I.d.E.E. gab es verschiedene Workshops und Gelegenheiten zum Austausch und gemütlichen Beisammensein.
Themen, die dort entstanden sind, nahm der Vorstand mit in die nächste Jahrestagung des Vereins.

INTERVISIONSTAGE 2023

Leider konnte sich für die Intervisionstage kein Standort finden. Wir werden nun im Herbst eine Online-Veranstaltung organisieren und freuen uns über rege Teilnahme.
Für nächstes Jahr planen wir EINE Jahrestagung mit Zeit für Intervision und Themenaustausch.
Wir sehen hier den Vorteil hierbei in der Machbarkeit für alle Beteiligten (Organisatin, Kosten, Aufwand, zeitliche Planung, Absprachen mit Standorten,…).
Zusätzlich planen wir regelmäßige Online-Austauschangebote für die Mitglieder zu verschiedenen Themen und Entwicklungen.
Wir freuen uns über Rückmeldung zu den Ideen und Interesse an Unterstützung!

PROJEKT „EX-IN AKADEMIE“

Seit Anfang Mai haben wir die Zusage von Aktion Mensch: das Projekt „EX-IN Akademie“ kann starten.
In Folge zum Projekt TriN stellte die Robert-Kümmert-Akademie in Kooperation mit EX-IN Deutschland den Antrag. Erste Informationen und den Flyer gibt es unter www.ex-in-akademie.de. Langfristig soll es verschiedenste Angebote wie bspw. EX-IN Fortbildungen, Außenstellen und vieles mehr rund um die psychische Gesundheit geben.

Über weitere Schritte und Angebote werden wir wieder an dieser Stelle und auf der Website informieren.

VEREINSINTERNE MITTEILUNGEN

Wahl des Vorstands

Bei der Tagung im März wurden Susanne Ackers, Catharina Flader und Britta Schilhanek als Vorstand gewählt.

Die Neufassung der Satzung konnte nach verschiedenen Austauschangeboten am 26.März 2023 in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung verabschiedet.
Nun kann es zukünftig ergänzend zum Vorstand einen Beirat geben.

EX-IN Angehörigenbegleitung

Die Vereinsmitglieder bleiben im Kontakt über weitere Ideen und Austauschmöglichkeiten.

ANGEBOTE DES VEREINS

Es finden regelmäßig verschiedene Angebote statt, die wir hier vorstellen möchten.
Informationen und Termine finden Sie auch auf unserer Homepage.

- MuVi: Austausch von EX-IN Genesungs- und Angehörigenbegleiter*innen und Interessierte
  Freitag 18 – 20 Uhr (Online) Nächster Termin: 26.05.2023
  Anmeldung unter s.utzenrath[at]ex-in.de

UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN VEREIN

Um die Arbeit der Geschäftsstelle, Tagungen, Homepage u.v.m. aufrecht erhalten zu können benötigen wir dringend Spenden und bitten hier um eure Unterstützung.
Ebenso freuen wir uns über neue Mitglieder, eine Mitgliedschaft ist auch ohne Zertifikat im Rahmen einer Fördermitgliedschaft möglich. Informationen und Antrag finden Sie auf der Homepage unter Formulare & Downloads - EX-IN Deutschland.
Der Verein hat bei der GLS Gemeinschaftsbank mit der BIC GENODEM1GLS ein
Allgemeines Konto mit der IBAN DE16 4306 0967 1072 1522 00, so wie ein
Zweckgebundenes Spendenkonto mit der IBAN DE59 4306 0967 1072 1522 02.

ALLGEMEINE HINWEISE + TERMINE

EX-IN Initiativen auf der Homepage: Wenn es in Ihrer Region aktive Menschen gibt, die sich für EX-IN stark machen, nehmen wir diese gern auf die Homepage auf.

Umfragen auf der Homepage: Umfragen, bei denen wir um Verteilung gebeten werden, finden Sie unter Forschung - EX-IN Deutschland.

Geschäftsstelle:

Ulrike Maag und Sara Flader sind per Mail unter info@ex-in.de
und telefonisch donnerstags 14.30 – 16.30 Uhr, sowie freitags 9.00 – 11.00 Uhr für Sie erreichbar.

Wir als Vorstand freuen uns über Ideen, Anregungen und Rückmeldungen und sind gemeinsam unter vorstand@ex-in.de erreichbar. Sie finden die Informationen auch auf der Homepage.

ANHANG:

Spendenaufruf zum Versenden

Spendenaufruf für EX-IN Deutschland e.V.

Die EX-IN Bewegung ist aus der sozialpsychiatrischen Szene nicht mehr wegzudenken. EX-IN ist eine seit fünfzehn Jahren wachsende soziale Bewegung, die über eine berufliche Rolle die Sichtweisen der Krisen- und Psychiatrie Erfahrenen in die Foren und Praxis der Psychiatrie trägt. So profitieren Menschen in Krisen und Angehörige von dem Erfahrungswissen der Peers.
Die Bewegung wird von allen EX-INlerInnen getragen. Koordiniert wird alles von einem ehrenamtlich arbeitenden Vorstand, der mit hohem persönlichem Engagement und Zeiteinsatz viel für Vernetzung, fachliche Weiterentwicklung und Lobbyarbeit tut.

In den Jahren 2018-2020 hat EX-IN Deutschland e.V. eine EUTB Beratungsstelle in Potsdam eröffnet und unterhalten, die 2020 beendet wurde. Dies geschah mit Fördermitteln des Bundes, die an diesen Zweck gebunden vergeben wurden. Die Anforderungen der GSUB (Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH) an die Abrechnung der erhaltenen Mittel waren so hoch, dass dies von vielen kleinen Vereinen mit ehrenamtlichen Strukturen nicht geleistet werden konnte (vgl. hierzu die Stellungnahme der
Bundesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege:
https://www.bagfw.de/fileadmin/user_upload/Veroeffentlichungen/Stellungnahmen/2021/2021-04-15_Stellungnahme_Teilhabeberatungsverordnung_EUTBV.PDF)

Dies hat bei EX IN Deutschland e.V. zu einer hohen Fördermittelrückforderung geführt, weil der Verein aus seiner ehrenamtlichen Struktur mit den hohen Anforderungen an Dinge wie Lohnbuchhaltung, Vertragswesen, Förderantragsverfahren etc. nicht gerecht werden konnte. Dies wird jedoch erst im Nachhinein festgestellt und erteilte Mittel zurückgefordert. Hierfür fehlen dem Verein die Mittel und damit ist die gesamte inhaltliche Arbeit gefährdet.

Was können Sie tun? Was kannst du tun?
Sie können EX IN Deutschland e.V. einmalig oder dauerhaft unterstützen!
Als Organisation, Privatperson oder MitarbeiterIn gibt es mehrere Wege:

Fördermitgliedschaft abschließen *(Sie werden regelmäßig über die neuesten Entwicklungen per Newsletter informiert und dürfen an den Mitgliederversammlungen ohne Stimmrecht teilnehmen).*
Einmalig spenden *(Sie bekommen auf Wunsch eine Spendenbescheinigung)***.**
Sie sind schon Mitglied? Sie können ***den Mitgliedsbeitrag freiwillig erhöhen.***

GLS Gemeinsschaftsbank eG	BIC: GENODEM1GLS
Allgemeines Konto	IBAN DE16 4306 0967 1072 1522 00
Zweckgebundenes Spendenkonto	IBAN DE59 4306 0967 1072 1522 02

So fördern Sie das Bestehen des Vereins und unterstützen die wertvolle Arbeit rund um EX-IN, damit sie auch in Zukunft noch tolle Vorträge auf Tagungen hören, die Sichtweise der Betroffenen weiterhin selbstbewusst in die Weiterentwicklung der psychiatrischen Versorgung eingebracht wird und MitarbeiterInnen mit Erfahrungswissen in dem psychiatrischen Unterstützungssystem tätig werden!